



Studium und Beruf Die technologische und industrielle Entwicklung sowie der gesellschaftliche Wandel haben neue Aufgaben und schwierige Problemstellungen mit entsprechenden Anforderungen in den beruflichen Tätigkeitsbereichen mit sich gebracht. Neben dem wachsenden Bedarf an Spezialisten in den einzelnen Branchen und Berufsfeldern sind auch Fach- und Führungskräfte erforderlich, die übergreifende, zwischen den verschiedenen Disziplinen vermittelnde Aufgaben wahrnehmen. Solchen Anforderungen der Industrie und Verwaltung entspricht das Berufsfeld der Wirtschaftsinformatikerin und des Wirtschaftsinformatikers, sowohl informatikspezifische als auch rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse zu besitzen, ohne spezialisiert in den beiden Bereichen zu sein.

Diesen wechselseitigen Bedürfnissen wird die Form des Simultanstudiums gerecht, welches aus der Synthese eines Informatik- und eines wirtschaftswissenschaftlichen Studiums besteht und eine interdisziplinäre Verflechtung bietet. An dem Studiengang Wirtschaftsinformatik sind die Fachbereiche Rechts- und Wirtschaftswissenschaften, Informatik und Mathematik beteiligt, wobei jeder beteiligte Fachbereich im Rahmen des vereinbarten Anteils über das Lehrangebot und die Lehrinhalte entscheidet. Die Studierenden im Simultanstudiengang hören die gleichen Vorlesungen und legen die gleichen Prüfungen ab wie die Studierenden im jeweils eigenen Fachbereich. Es gibt keine Spezialveranstaltungen für Studierende der Wirtschaftsinformatik in der Informatik oder Mathematik. Auf diese Weise ist es möglich, den Studierenden die spezifischen Denk- und Arbeitsweisen der einzelnen Fachgebiete zu vermitteln. Eine interdisziplinäre Verflechtung, die für das Erlernen einer fachübergreifenden Denkweise notwendig ist, wird durch die im Fachbereich Rechts- und Wirtschaftswissenschaften angebotenen Lehrveranstaltungen für Studierende der Wirtschaftsinformatik ermöglicht.

Das Ziel der Darmstädter Studienkonzeption ist es, die Absolventen zur Entwicklung betrieblicher Anwendungs- und Kommunikationssysteme zu befähigen. Insbesondere sollen sie für folgende Aufgaben qualifiziert sein: Analyse betrieblicher Aufgaben und Definition der Anforderungen an zu entwickelnde Systeme, fachlicher und systematischer Entwurf, Systemimplementierung und Projektorganisation. Neben der Vermittlung dieser Qualifikationen soll das Studium die Absolventen in die Lage versetzen, die gesellschaftlichen Konsequenzen der An-

wendung und Verwertung wissenschaftlicher Ergebnisse beurteilen zu können.

Wirtschaftsinformatikerinnen und Wirtschaftsinformatiker können in verschiedenen Branchen der privaten Wirtschaft, in der öffentlichen Verwaltung und in Behörden beschäftigt sein. Häufig arbeiten sie in Großunternehmen (DV-Organisation, Systementwicklung, Revision), Softwarehäusern, Unternehmensberatungen oder sind selbständig als Beratende tätig.

Die Studiendauer beträgt mindestens neun Semester.

Studienaufbau Das Studium gliedert sich in Grund- und Hauptstudium, die jeweils mit Prüfungen abgeschlossen werden.

Das **Grundstudium** umfasst die Bereiche Informatik, Mathematik und Wirtschaftswissenschaften. Die Lehrveranstaltungen aus der Informatik und Mathematik entsprechen weitgehend dem Studienplan des Grundstudiums Informatik. Die zu besuchenden Lehrveranstaltungen und die erforderlichen Studienleistungen sind vorgeschrieben. Das Grundstudium ist abgeschlossen (frühestens nach dem 4. Semester möglich), wenn die erforderlichen Studienleistungen erbracht (siehe Studienplan), die Diplomvorprüfung abgelegt und die 8-wöchige datenverarbeitungsorientierte Tätigkeit außerhalb der Hochschule nachgewiesen ist. Die Prüfungen sind folgende:

- Mathematik
- Mathematische Statistik
- Informatik A
- Informatik B
- Betriebswirtschaftslehre (studienbegleitend mögl.)
- Volkswirtschaftslehre (studienbegleitend mögl.)

Die Diplomvorprüfung muß innerhalb von 2 Jahren, beginnend mit der Ablegung der ersten Prüfung, abgeschlossen sein.

Das **Hauptstudium** und die **Diplomprüfung**: Das Hauptstudium dient der Vertiefung und Erweiterung der Grundausbildung sowie der Spezialisierung auf bestimmte Tätigkeitsbereiche und Berufsfelder. Im Gegensatz zu dem vorstrukturierten Grundstudium beinhaltet das Hauptstudium einen ausgedehnten Wahlpflicht- und Wahlanteil und ermöglicht es, eigene Interessenschwerpunkte zu berücksichtigen. Im Einzelnen gliedert sich das Hauptstudium in:

I. Rechts- und wirtschaftswissenschaftlicher Bereich

Pflichtbereich (Prüfungsfächer)

1. Betriebswirtschaftslehre (12 SWS)
 - Ablauforganisation
 - Finanzierung und Investition
 - Marketing
 - Produktionswirtschaft
 - Unternehmensführung
 - Betriebswirtschaftliches Seminar
2. Volkswirtschaftslehre (4 SWS)
 - Informations- und Datenschutzrecht
 - Wirtschaftstheorie I+II *oder* Wirtschaftspolitik I+II *oder* Finanzwirtschaft I+II *oder* Politische Ökonomie I+II

oder

Rechtswissenschaft (6 SWS)

- Informations- und Datenschutzrecht I+II *oder* Zivilrecht I+II
 - Arbeitsrecht *oder* Steuerrecht *oder* Handels- und Gesellschaftsrecht
3. Quantitative Methoden der Wirtschaftswissenschaft (8 SWS)
 - Statistische Methoden für Wirtschaftsinformatik
 - Ökonometrie I
 - Operations Research
 4. Wirtschaftsinformatik (10 SWS)
 - Entwicklung von Anwendungssystemen I+II
 - Wirtschaftsinformatik-Praktikum
 - Wirtschaftsinformatik-Seminar

Wahlpflichtbereich (Prüfungsfach)

- ein Vertiefungsfach (6–8 SWS) und ein Seminar aus den Gebieten: Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechtswissenschaft. Bei der Zusammenstellung des Vertiefungsprogrammes ist auch das Angebot der Universitäten fachübergreifenden Veranstaltungen zu nutzen.
- 6 SWS nach Wahl aus einem offenen Katalog von Wirtschaftsinformatik-Lehrveranstaltungen.

Studienarbeit aus dem Bereich der Rechts- oder Wirtschaftswissenschaft.

II. Informatik-Bereich

1. *zwei frei wählbare Fächer (Prüfungsfächer)* des Informatik-Hauptstudiums im Umfang von mindestens 10 SWS, insgesamt 24 SWS aus dem folgenden Katalog:

Informatik I (Automatentheorie, Formale Sprachen, Schaltwerktheorie, Algorithmentheorie, Komplexität von Algorithmen, Informationstheorie, Codierungstheorie).

Informatik II (Programmiersprachen, Dialogsprachen, Übersetzerbau, Betriebssysteme, Rechnerverkehrstheorie, Programmiermethodik).

Informatik III (Datenstrukturen, Datenorganisation, Informationssysteme, Kommunikationssysteme, graphische Datenverarbeitung, Bildverarbeitung, verteilte Datenverarbeitungssysteme, kognitive Systeme).

Informatik IV (Schaltwerktechnik, Rechnerorganisation, Mikroprogrammierung, Prozessrechner, Rechnerperipherie, Spezialrechner).

2. *Informatik-Praktikum* (3 SWS) nach Wahl aus den in der Informatik angebotenen Praktika.
3. *Studienarbeit* aus dem Informatik-Bereich *oder* ein Praktikum und ein Seminar *oder* zwei Seminare aus dem Angebot des Fachbereichs Informatik.

An die Studienarbeiten kann jeweils ein Prüfungsgespräch angeschlossen werden, sofern die erforderlichen Studienleistungen erbracht worden sind.

Zusätzlich zu den genannten Studienleistungen und Prüfungen muß eine Diplomarbeit aus den Gebieten der Rechts- und Wirtschaftswissenschaft oder der Informatik angefertigt werden. Die Bearbeitungszeit beträgt drei Monate. Voraussetzung: beide Studienarbeiten müssen vom jeweiligen Fachgebiet angenommen sein, und die Studienleistungen im Fach der Diplomarbeit müssen erbracht sein.

Bis zur Meldung zum letzten Prüfungsabschnitt muss eine 17-wöchige kaufmännisch-praktische Tätigkeit nachgewiesen werden.

Die Prüfungen und die Diplomarbeit müssen innerhalb von zwei Jahren nach Ablegung der ersten Prüfung abgeschlossen sein. Werden Prüfungen vor dem 7. Studiengangsemester abgelegt, beginnt die Zweijahresfrist mit Beginn des 8. Semesters.

Bewerbung Die Bewerbung erfolgt direkt bei der Technischen Universität Darmstadt. Bewerbungsunterlagen sind beim Sekretariat für Studienangelegenheiten erhältlich. Bewerbungsunterlagen können ab Mai angefordert werden. Sie müssen bis zum 15. Juli wieder bei der Universität eingegangen sein (Ausschlussfrist).

Ausländische Studienbewerberinnen und Studienbewerber müssen sich beim Akademischen Auslandsamt bewerben. Für EG-Staatsangehörige und für ausländische Staatsangehörige mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung gelten die gleichen Bewerbungsmodalitäten wie für deutsche Staatsangehörige.

Der Studiengang ist zulassungsbeschränkt, es findet ein Auswahlverfahren statt.

Zulassungsvoraussetzung für den Studiengang ist die allgemeine Hochschulreife oder die fachgebundene Hochschulreife.

Das Studium beginnt nur zum Wintersemester.

Praktikum Es sind eine 8 wöchige Vorpraxis und ein 17 wöchiges Fachpraktikum zu absolvieren. Genaue Regelungen sind in der Praktikantenordnung des Fachbereichs "Rechts- und Wirtschaftswissenschaften" für den Studiengang "Wirtschaftsinformatik" enthalten.

Adressen

Zentrale Studienberatung

Hochschulstraße 1
64289 Darmstadt
S1/03 R153 bis 159
Tel.: 06151 / 16 35 68 (Sekretariat)
Fax: 06151 / 16 20 55
e-mail: zsb@zsb.tu-darmstadt.de
<http://www.zsb.tu-darmstadt.de>

Beratungszeiten: Di., Mi., Do. 10.00 - 12.00 Uhr
Mi. 14.00 - 16.00 Uhr
Do. 17.00 - 18.00 Uhr

Studienfachberatung des Fachbereichs 1

Institut für Rechtswissenschaften
Prof. Dr. Egbert Nickel
S1/03 R276, Tel.: 06151 / 16 22 18

Institut für Betriebswirtschaftslehre
Prof. Dr. Dr. Oskar Betsch
S1/02 R239, Tel.: 06151 / 16 21 63

Institut für Volkswirtschaftslehre
Prof. Dr. G. Poser
S3/13 R127, Tel.: 06151 / 16 27 36

Dekanat des Fachbereich Rechts- und Wirtschaftswissenschaften
Hochschulstraße 1
64289 Darmstadt
S1/03 R94, Tel.: 06151 / 16 27 01
Sprechzeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Praktikantenamt

Datenverarbeitungsorientiertes Vorpraktikum
Prof. Dr. Wolfgang Domschke
S1/02 R249, Tel. 16 36 63
e-mail: domschke@bwl.tu-darmstadt.de

Kaufmännisches Fachpraktikum
Prof. Dr. Ingo Barens
S3/13 R158, Tel. 16 23 19
e-mail: barens@vwl.tu-darmstadt.de

Fachschaft Fachbereich 1

Hochschulstraße 1
64289 Darmstadt
S1/03 R91, Tel.: 06151 / 16 20 04
e-mail: fs1@hrz2.hrz.tu-darmstadt.de
Sprechzeiten: Mo. - Fr. 12.00 - 14.00 Uhr

Fachschaft Informatik
Alexanderstraße 22a
64289 Darmstadt
S1/13 R103, Tel.: 06151 / 16 54 37
e-mail: wir@fachschaft.informatik.tu-darmstadt.de
Sprechzeiten: Mo. - Do. 12.00 - 14.00 Uhr

Sekretariat für Studienangelegenheiten

Karolinenplatz 5
64289 Darmstadt
S1/01 R66 bis 68, Tel.: 06151 / 16 22 24, 16 20 21
e-mail: stud.sekretariat@pvw.tu-darmstadt.de
Sprechzeiten: Mo., Di., Do. 9.30 - 12.00 Uhr
Mi. 13.30 - 15.00 Uhr
Fr. 8.30 - 11.00 Uhr

Akademisches Auslandsamt

Hochschulstraße 1
64289 Darmstadt
S1/03 R5 bis 8, Tel.: 06151 / 16 68 51, 16 53 20
e-mail: auslandsamt@pvw.tu-darmstadt.de
Sprechzeiten: Mo., Di., Do. 9.00 - 11.30 Uhr
Fr. 9.00 - 11.00 Uhr

Studentenwerk Darmstadt

<http://www.tu-darmstadt.de/studentenwerk>

- Amt für Ausbildungsförderung

Petersenstraße 14
64287 Darmstadt
L4/01 R5 bis 7 und 10, Tel.: 06151 / 16 25 10
Sprechzeiten: Mo. u. Do. 13.00 - 15.00 Uhr
Di. u. Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

- Wohnraumverwaltung

Alexanderstraße 4
64283 Darmstadt
S1/11 R131, Tel.: 06151 / 16 27 10 (nur nachmittags)
Sprechzeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Do. 13.00 - 15.00 Uhr

Allgemeiner Studierendenausschuss (ASTA)

Hochschulstraße 1
64289 Darmstadt
S1/03 R50, Tel.: 06151 / 16 21 17, 16 51 17
e-mail: asta@asta.tu-darmstadt.de
<http://www.asta.tu-darmstadt.de>
Sprechzeiten: während des Semesters
Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr
in der vorlesungsfreien Zeit
Mo. - Fr. 9.30 - 13.00 Uhr

Literatur

- Studienführer des FB 1
Hrsg.: VWI und AIESEC, Fachschaft FB 1
- Blätter zur Berufskunde 3-IXC01
- Henning, K./Stork, E./Staufenbiel, J.E.:
Das Ingenieur-Studium, Köln

Die Angaben sind aus den Ausführungsbestimmungen des Fachbereichs "Rechts- und Wirtschaftswissenschaften" zur Diplomprüfungsordnung der TUD für den Diplomstudiengang "Wirtschaftsinformatik" vom 27. Mai 1993 entnommen.

Stand: Februar 2001
Hrsg.: Der Präsident der TUD
Red.: Zentrale Studienberatung
András Gémes

STUDIENPLAN DES GRUNDSTUDIUMS WIRTSCHAFTSINFORMATIK

| 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester |
|---------------------------------------|--|---|--|
| Orientierungsveranstaltung 2V | Grundzüge der Informatik II 5V + 4Ü | Grundzüge der Informatik III 4V + 3Ü | Grundzüge der Informatik IV 4V + 2Ü |
| Grundzüge der Informatik I 4V + 4Ü | | | |
| Analysis I 4V + 2Ü | Analysis II 4V + 2Ü | Allgemeine Algebra 2V + 2Ü | Einführung in die mathematische Statistik 3V + 1Ü |
| Lineare Algebra I 4V + 2Ü | Lineare Algebra II 2V + 2Ü | Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre I 2V | 10 SWS |
| Buchführung 1V + 1Ü | Kosten- und Leistungsrechnung 2V + 1Ü | Einführung in die Makroökonomie 2V | |
| | Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre II 2V | Übung in Volkswirtschaftslehre 2Ü | |
| 24 SWS | Einführung in die Mikroökonomie 2V | Grundzüge des öffentlichen Rechts 2V | |
| | 26 SWS | 19 SWS | |

SWS = Semesterwochenstunden

V = Vorlesung

Ü = Übung